

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.1726-31.05.1726; 01.-31.08.1726

22. August 1726

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-499

unser, wie auch
H. Graf, der für
Grafen, für: M.
ingelung, der für: M.
Lib. des X & III. 5. 1721
ich, mit meine fromm,
Grafen nennend.

Den 22^{ten} Aug. 1726

1. Grafenbey
den H. Grafen G. Grafen
zu Aachen, in
— an den Comtesse zu
Grafen, Zoll bey
Aachen.
2. Grafenbey mit H. Grafen
Aachen, der auch in
Aachen zu mir
benutzt wird.
3. Letz a part gegeben
mit den für: Grafen
in der Zinggen, u.
Grafen mit dem H.
Grafen und den für:
Grafen ingelung.
4. den H. Grafen
hat die Absicht von
den Grafen proposition
übergeben, der in
den Grafen coman-
den Danks; allen-
falls, da, aber sollte
zum Ende abgeordnet
werden, hat ich ihn die
revision der selben com-
mittiert, mit den Grafen
für gegeben ihre Ende,
was so nützlich, was
unablässig und ein-
gesehen.
5. Auch der Graf hat

6. For the day of Registration
for you about 1844
Thomas Carl Knipf
Windsor, Henry you
know.

7. zu Pflanzung Baumy wie A.
baum von, u. pflanzung
ich und meine Frau
bey der Pflanzung
zum Gedenken.

1. Gefährdung an der H.
größten Leistung der
2. der zu überbrücken
an der H. der Wirtschaft
für die H. der Wirtschaft
an der H. der Wirtschaft

Dyabul, wrym kenny
 xingz yur propo-
 sition yepeny Loca
 Scripturale libryndet.
 rhy Exigz jabs Am
 C. Halesio yur nullig
 Exolliny Comert-
 lioht.

2. mit der Universität
zu Gießen ver-
trage die beste
Augusta in my
gegenwärtig exami-
niert.